



Wien, 15.11.2020

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Eltern!

seit gestern Abend ist bekannt, dass auch die Unterstufe vom sog. Lock-Down betroffen ist. Ab Dienstag, den 17.11.2020, wird der Unterricht auf Fernlehre umgestellt, die Schüler*innen werden nicht mehr in der Schule unterrichtet.

Aufgrund des schulautonomen freien Tages und des Feiertages ist der erste Unterrichtstag an der Schule voraussichtlich Mittwoch, der 9.12.2020.

Morgen, Montag, der 16.11.2020, wird als Übergangstag genutzt werden, um die Schüler*innen nochmals auf das Distance-Learning vorzubereiten. Es sollen offene Fragen geklärt, Arbeitsunterlagen ausgegeben und Unterrichtsmaterialien mit nachhause genommen werden.

Die Plattform, die den Überblick über Arbeitsaufträge und Hausübungen der nächsten Wochen bietet, ist WebUntis. Hier wird jede Stunde ausgewiesen, ob eine Videokonferenz über Teams, Arbeitsblätter über Eduvidual, Arbeitsaufträge per Mail, etc. zu erledigen sind. (Achtung: manche Eintragungen sind nur am PC nicht am Mobiltelefon sichtbar!)

Schularbeiten, die für die kommenden Wochen angesetzt sind, werden vorerst verschoben bzw. entfallen; Tests entfallen. Genauere Informationen zur Leistungsbeurteilung werden Sie von den Klassenlehrer*innen erhalten.

Die Schule bleibt selbstverständlich weiterhin für benötigte Betreuung offen. D.h. Schüler*innen, die zur Erfüllung der Arbeitsaufgaben zuhause keinen geeigneten Arbeitsplatz haben, über keinen Zugang zu IT-Endgeräten verfügen, die pädagogische Unterstützung benötigen oder die zuhause nicht betreut werden können, werden in der Schule beaufsichtigt und bei der Erfüllung ihrer Distance-Learning Aufgaben begleitet. Bitte melden Sie Ihrer Klassenvorständin/Ihrem Klassenvorstand, falls eine Betreuung benötigt wird (formlos). (Selbstverständlich wird jede Schüler*in/jeder Schüler, die/der in die Schule kommt, betreut, auch wenn es keine Anmeldung dazu gibt.)

Auch die Tagesbetreuung findet bei Bedarf statt. Leider wissen wir noch nicht, ob das Buffet geöffnet sein wird, bitte geben Sie Ihrem Kind zur Sicherheit eine Jause mit.

Es ist uns allen ein großes Anliegen, dass Ihre Kinder auch in dieser Zeit des Fernunterrichtes gut betreut sind und keine „Bildungslücken“ entstehen. Die Koordination der Arbeitsaufträge aus der Distanz ist auch für Lehrer*innen, die oft sehr viele Klassen unterrichten, eine Herausforderung. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zunächst per Mail an die Fachlehrkraft. Sie wird Ihnen bald - aber nicht immer gleich am nächsten Tag - antworten.

Auch die Klassenvorständ*innen und das Leitungsteam der Lessinggasse haben immer ein offenes Ohr, für Ihre Anliegen und Sorgen. Wir helfen gerne, um die kommenden, sicher nicht einfachen Wochen, gemeinsam gut zu meistern!

Mit freundlichen Grüßen, achten Sie auf sich und Ihre Familie!
Roman Graf
Schulleitung